

Capatect MK-Edelputz 40

Hochvergüteter, mineralisch gebundener Edelputz-Trockenmörtel auf Kalk/Zement-Basis.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Geeignet als Deckbeschichtung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und auf Capatect Sanierputzsystemen. Anwendbar auch auf Kalkzement- und Maschinenunterputzen für außen und innen. Weiters bei Leichtputzen und Wärmedämmputzen nach Aufbringen einer Armierungsschicht mit Einlage eines Glasgewebes, sowie auf tragfähigen, mineralischen und organischen Untergründen.				
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ geschmeidige Verarbeitbarkeit ■ wasserdampfdurchlässig ■ spannungsarm ■ witterungsbeständig ■ wasserabweisend ■ mechanisch hoch belastbar 				
Farbtöne	Weiß; werkseitige Einfärbung möglich.				
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haftzugfestigkeit: $\geq 0,35 \text{ N/mm}^2$, Bruchbild B ■ Wasseraufnahme: W2 ■ Koeffizient der Wasserdampfdurchlässigkeit: $\mu \leq 15$ ■ Frischmörtelrohddichte: 1.850 kg/m^3 ■ Konsistenz: pulverförmig 				
Lagerung	Trocken. Vor Feuchtigkeit geschützt, wie Zement. Mind. 6 Monate lagerfähig.				
Verpackung / Gebindegrößen	25 kg Sack (42 Gebinde = 1050 kg / Palette)				
Artikelstamm	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Art.-Nr.</th> <th>Gebindeeinheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>017440025</td> <td>25 kg Capatect MK-Edelputz 40</td> </tr> </tbody> </table>	Art.-Nr.	Gebindeeinheit	017440025	25 kg Capatect MK-Edelputz 40
Art.-Nr.	Gebindeeinheit				
017440025	25 kg Capatect MK-Edelputz 40				

Verarbeitung

Auftragsverfahren	<p>Capatect MK-Edelputz 40 wird mit einer rostfreien Edelstahlkelle vollflächig aufgetragen, auf Kornstärke abziehen und im nassem Zustand mit einem Styropor Reibbrett rund strukturiert oder mit einem Kunststoff-Reibbrett waagrecht strukturieren. Die Wahl des Werkzeuges beeinflusst die Rauheit der Oberfläche, daher stets mit gleichem Strukturwerkzeug arbeiten.</p> <p>Zur Erzielung einer gleichmäßigen Oberfläche sollten zusammenhängende Flächen stets in einem Arbeitsgang ausgeführt werden. Zur Vermeidung von Ansätzen ist eine genügende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstlage einzusetzen und nass-in-nass zügig durchzuarbeiten. Immer ganze Flächen oder Fassadenteile in sich, ohne Unterbrechung verputzen.</p>
-------------------	---



	<p>Durch die Verwendung von natürlichen Zuschlagstoffen sind geringe Farbtonschwankungen möglich. Deshalb auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Produktion (Chargennummer) verarbeiten oder Material unterschiedlicher Chargennummern untereinander mischen.</p> <p>Generell hat auch unsere Verarbeitungsanleitung für Wärmedämmverbundsysteme und Zubehör Gültigkeit.</p>
Mindestverarbeitungstemperatur	<p>Die Aufbringung bei Temperaturen unter + 5 °C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur) sowie bei praller Sonne, Regen ohne geeignete Schutzmaßnahmen, Nebel bzw. Taupunktunterschreitung ist unzulässig. Diese Bedingungen müssen mind. 2 Tage nach erfolgtem Auftrag eingehalten werden. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost!</p>
Materialzubereitung	<p>5 bis 6 Liter Wasser in einem Eimer vorlegen und unter gründlichem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk (max. 400 U/min.) den kompletten Gebindeinhalt Capatect MK-Edelputz 40 nach und nach zugeben. Mischen, bis eine klumpenfreie Masse entsteht, mindestens jedoch 3 Minuten. Kurz reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Es kann auch ein Zwangs- oder Freifallmischer verwendet werden. 8 bis 10 Säcke fertig gemischtes Material in eine Mörteltruhe geben und nochmals gut durchmischen.</p>
Verbrauch	<p>Capatect MK-Edelputz 40: ca. 5,5 kg/m²</p> <p>Die angegebenen Verbrauchsmengen der einzelnen Produkte beruhen auf Erfahrungswerten und sind für uns unverbindlich. Der tatsächliche Verbrauch hängt von unterschiedlichen Faktoren ab. Exakte Verbräuche können nur an Hand einer Musterfläche ermittelt werden.</p>
Trocknung / Trockenzeit	<p>Bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ist der Putz nach 24 Stunden oberflächentrocken. Durchgetrocknet und belastbar nach 2 bis 3 Tagen. Der Putz erhärtet durch Hydratation und durch Verdunstung des Anmachwassers. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist deshalb eine verzögerte Trocknung gegeben.</p>
Werkzeugreinigung	<p>Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>
Besondere Hinweise	<p>Es ist zu beachten, dass Aufgrund des Saugverhaltens, Art und Struktur des Untergrundes sowie der einzelnen Beschichtungen, Umgebungseinflüsse, und Lichtverhältnisse sowie durch Rohstoffschwankungen geringfügig abweichende Farbwirkungen und feine Haarrisse bzw. Nadelstiche möglich sind. Aus diesem Grund kann bei durchgefärbten mineralischen Oberputzen ein Egalisierungsanstrich notwendig sein. Ansprüche bzw. Reklamationen wegen Farbtonabweichungen, bedingt durch die genannten Ursachen können nicht geltend gemacht werden. Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase ggf. mit Planen abhängen. Bei starkem Wind oder Sonneneinstrahlung empfehlen wir, die Fassade durch Verhängen zu schützen. Nicht geeignet auf waagrechten Flächen mit Wasserbelastung. Die Umgebungen der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein und Metall abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen. Nicht bis zur Austrocknung warten. Vor dem Auftrag prüfen ob die Ausmischung den Originalfarbmuster übereinstimmt. Nachträgliche Reklamationen können wir nicht anerkennen.</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss eben, sauber, tragfähig, trocken, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Neue Unterputze (Kalk-Zement Unterputze) nur mit der Richtlatte abziehen, nestfrei zustoßen und mindestens 3 bis 4 Wochen durchhärten lassen. Kalk-Zementuntergründe vor dem Auftrag des MK-Edelputzes 40 gut vornässen, bei stark saugenden Untergründen ist schon am Vortag vorzunässen. Beim Einsatz innerhalb der Capatect Dämmsysteme muss die Armierungsschicht abgebunden und durchgetrocknet sein. Es darf nicht vorgehäst werden.</p>
Geeignete Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> ■ Capatect Dämmsysteme ■ KZM-Baustellenmörtel ■ Maschinenputze (MPA) ■ Leichtgrundputze ■ Wärmedämmputze (EPS- und Perliteputze) ■ Zementputze ■ Capatect Sanierputzsystem WTA ■ Capatect Sanierputzsystem Rapid ■ alte, tragfähige und saugende Unterputze

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise lt. Chemikaliengesetz	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. - Verursacht schwere Augenschäden. - Nach Handhabung verunreinigte Hautflächen gründlich waschen. - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. - BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell. vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. - Unter Verschluss aufbewahren. - Staub nicht einatmen. - Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).
Hinweise zum sicheren Umgang	Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG. Grenzwert gewährleistet durch Zugabe von Reduktionsmittel bis 6 Monate nach Produktionsdatum (siehe Chargennummer)
Entsorgung	Enthält Kalkhydrat, Zement Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	31409 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	17 09 03
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend Vollständig eingetrocknete Produktreste können als Bauschutt deponiert werden.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.capatect.at abgerufen werden.

Technische Information: Capatect MK-Edelputz 40, Stand: 07 / 2016

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Capatect Baustoffindustrie GmbH., A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at